

BE: WALLNER

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(5. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Antrag

der Abg. Ing. Wallner, Klubobmann Mag. Mayer und Mag. Zallinger betreffend die
Versorgungssicherheit der postalischen Infrastruktur

Die Post ist eine der maßgeblichsten Infrastruktureinrichtungen in Österreich und von großer Bedeutung für das gesamte Land und seine Bevölkerung. Sie erfüllt mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ihren gesetzlichen Versorgungsauftrag und soll diesen innerhalb Österreichs sicherstellen.

Immer wieder und jüngst in immer kürzeren Abständen häufen sich allerdings vermehrt Beschwerden über mangelhafte bis hin zu grob lückenhaften Leistungen der Post - vor allem in den ländlichen Gemeinden. Klagen aus der Bevölkerung über wochenlange Ausfälle der Postzustellung sind keine Seltenheit und geben berechtigten Grund zur Sorge, denn die Folgen einer verspäteten oder gar nicht zugestellten Sendung gehen oft weit über schlichte Unannehmlichkeiten hinaus. Verstrichene Fristen, Mahnspesen, Terminausfälle oder frustrierte Aufwendungen treffen die Empfänger oder Versender unverschuldet und führen zu berechtigtem Ärger und Kritik.

Gerade in einem Bundesland wie Salzburg, das stark von seinen ländlichen Gemeinden und Strukturen geprägt ist, ist eine sichere und verlässliche postalische Versorgung eine unabdingbare Voraussetzung für den Alltag.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, als Eigentümerversorger für die Republik Österreich bei der Österreichischen Post AG mit Nachdruck Sorge dafür zu tragen, dass diese
 - 1.1. im Sinne ihres gesetzlichen Auftrages eine verlässliche und intakte Versorgung der österreichischen Bevölkerung sicherstellt,

- 1.2. geeignete Maßnahmen setzt, um die Rahmenbedingungen und Arbeitsverhältnisse für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spürbar zu verbessern.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung an das Hohe Haus zugewiesen.

Salzburg, am 10. November 2021

Ing. Wallner eh.

Mag. Mayer eh.

Mag. Zallinger eh.